

2. Zwischenbericht: Pastetten – Harthofen Nord Stand 21.08.14

Nachdem Firma Brandl die Baustraße auf den 2013 untersuchten Flächen eingerichtet hat, laufen seit zwei Monaten die Erdarbeiten in den Gewerbebezugszellen. Es steht nun noch der Oberbodenabtrag unter den Humushaufwerken an der Baustraße, in einem Teilareal im Südwesten (gerasterte Schraffur) und in der Nordecke aus (Abb. 1).



Abb. 1 Aktueller Gesamtplan.

In der Nordosthälfte des Gewerbegebietes war nur schütterer Befund feststellbar. Einzelne kleine Befunde mit kalzinierten Knochenfragmenten, die hier zu Tage kamen, dürften die weitestgehend der Erosion zum Opfer gefallenen Überreste von Brandbestattungen sein. Gut denkbar, dass hier die Bewohner der Siedlung beerdigt wurden, die oben am Hang bereits teilweise untersucht werden konnte (Abb. 2).

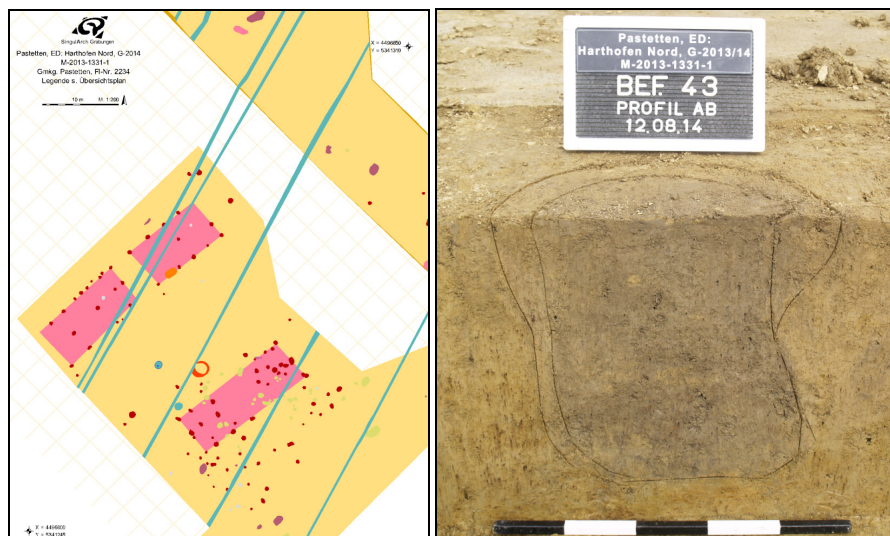


Abb. 2 Links: Planausschnitt der Südecke mit bronzezeitlichem Siedlungsbefund. Rechts: Pfostengrube im Profil.

Nach zweiwöchiger Unterbrechung des Oberbodenabtrages werden die Erdarbeiten von Fa. Brandl ab dem 25.08. fortgesetzt.